

Unentschieden im Spitzenspiel der Bezirksliga

Beigesteuert von Manfred Schmidt
Donnerstag, 25 Februar 2010

Unentschieden im Spitzenspiel der Bezirksliga

TTC Eendingen ./ TTC Suggental 8:8

In einem weiteren Spitzenspiel der Tischtennis Bezirksliga trennten sich die Gastgeber von den starken Suggentälern mit einem alles in allem gerechten Unentschieden. Waren die Endinger in der Vorrunde noch mit 6:9 in Suggental unterlegen, gelang trotz Ersatz ein Remis, mit dem beide Seiten gut leben können. Für den erkrankten Tim Stocker war Hartmut Fehrenbach aus der 2. Mannschaft eingesprungen, der im Doppel, gemeinsam mit Ralf Stertz, einen Punkt holen konnte. Die weiteren Doppelpunkte erspielten im Eingangs- und im Schlussspiel Frank Ranti und Dirk Enderle. In den Einzeln wurden die Punkte scheidlich-friedlich geteilt. Im vorderen Paarkreuz gewannen für Eendingen Christian Fischer und Frank Ranti, während in der Mitte Ralf Stertz und Dirk Enderle jeweils einmal punkteten. In hinteren Paarkreuz sorgte Patrick Zahn mit seinem Sieg für eine insgesamt ausgeglichene Mannschaftsleistung.

TTC Suggental II ./ TTC Eendingen II 3:9

Immer besser läuft es derzeit für die zweite Mannschaft des TTC Eendingen. Mit nur einer Niederlage gegen den Tabellenführer aus Waldkirch in der Rückrunde belastet, gelang auch bei den heimstarken Suggentälern ein in der Höhe verdienter 9:3 Erfolg. Lediglich ein Doppel und ein Einzel gingen in einem ansonsten ganz im Zeichen der Gäste stehenden Punktspiel verloren. Für Eendingen traten an die Platten: Armin Winterhalter, Harmut Fehrenbach, Lothar Scherer, Manfred Schmidt, Robin Schopferer und Manfred Müller. Bereits das vorangegangene Heimspiel gegen den abstiegsbedrohten TTC Emmendingen konnte mit einem Kanter Sieg von 9:1 gewonnen werden. Als Lohn für die überzeugenden Leistungen der Endinger halten diese derzeit der 3. Tabellenplatz in der A-Klasse. Am kommenden Wochenende steht allerdings ein schweres Auswärtsspiel in Simonswald an. In der Vorrunde konnte Eendingen dieses Spiel überraschend hoch gewinnen, deshalb gilt es, diesen Erfolg möglichst zu wiederholen.